



Ein umweltfreundliches LED Lichtsystem für den Konzertsaal der UdK in der Hardenberstraße, gefördert von Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz Bau und Reaktorsicherheit aufgrund eines Beschlusses des Bundestages.

CO₂ Ausstoß minimieren! Dieses Ziel verfolgt die Umrüstung der Beleuchtung im UdK Konzertsaal. Das Projekt unter der Leitung von Robert Müller und Felix Wolf aus der Abteilung Gebäudemanagement hat die Auswahlkommission des Projektträgers Jülich für das Ministerium für Umwelt, Natur und Reaktorsicherheit überzeugt. Mit ihrem Vorhaben konnten sie die Höchstförderung im Umfang von 30% des Gesamtvolumens einwerben.

Zukunftsweisenden Technologien sind in der Anschaffung oft kostenintensiv. Um Ressourcen nachhaltig zu schützen und damit die Umwelt weniger zu belasten, sind die Hochschulen aufgefordert, Investitionen einzugehen. So macht die Umsetzung des Projektes eine Eigenbeteiligung notwendig. Die bisherige Beleuchtung mit konventionellen Leuchtmitteln wird gegen speziell für den Konzertsaal konzipierte LED – Beleuchtung ausgetauscht. Es handelt sich insgesamt um nicht weniger als 867 konventionelle Lampen und Leuchtmittel, welche durch LED-Lampen der neuesten Generation ersetzt werden.

Aufgrund der zu erwartenden Energieersparnis durch LED werden sich die Baukosten voraussichtlich schon in sechs Jahren amortisiert haben.

Felix Wolf setzt sich sehr für Ressourcen schonende Maßnahmen an der Hochschule ein: „*Wir haben ausgerechnet, dass allein der Konzertsaal rund 62.000€ Stromkosten im Jahr produziert. Mit der LED-Technologie kommen wir nur noch auf ca. 12.000€ im Jahr, das entspricht einer Einsparung von über 80%! Darüber hinaus ermöglicht die LED- Technologie wesentlich mehr Schaltzyklen, was die Lebensdauer der einzelnen Leuchtmittel um ein Vielfaches erhöht.*“

Das Bauprojekt startet im Sommer 2015 und wird voraussichtlich im Herbst 2016 fertiggestellt sein.



Konzertsaal der UdK Berlin: Blick von der Bühne in den Saal. Foto: Tessmann+Quabbe



Maßgefertigter LED Deckenstrahler

Zeiss Ikon Strahler Baujahr 1954